

»Bevölkerung bekommt kleines Maß an Sicherheit«

Pandemiebekämpfung | DRK-Ortsverein bietet Antigen-Schnelltests in Neubulacher Festhalle an

Neubulach. Der DRK-Ortsverein Neubulach/Neuweiler stellte unlängst die erste Corona-Schnelltestaktion in der Festhalle in Neubulach auf die Beine. Dabei wurden insgesamt 25 Abstriche genommen.

Da die Kommunen im Landkreis dazu angehalten

sind, ihre Testangebote immer weiter auszubauen, kam die Stadt Neubulach mit dem Ortsverein ins Gespräch, heißt es in einer Pressemitteilung. Dabei wurden die Möglichkeiten einer Schnellteststation im Stadtgebiet gemeinsam erörtert. Jörg Pfrommer, Vorsitzender des DRK-

Ortsvereins Neubulach/Neuweiler, begrüßte die Kooperation mit der Kommune und die aktive Teilnahme an der Teststrategie im Landkreis. Hierdurch könne der Bevölkerung ein kleines Maß an Sicherheit geboten werden, so Pfrommer.

Personell gut für Aufgabe gerüstet

Bereits Anfang März haben einige der ehrenamtlichen Helfer des Ortsvereins eine Schnelltestschulung absolviert. Dementsprechend sah sich die DRK-Bereitschaft laut Mitteilung personell für diese Herausforderung gewappnet. Zum ersten Termin wurden mit einer verstärkten Mannschaft die Testungen vorgenommen und vor allem auch die Organisation sowie interne Abläufe vor Ort weiter optimiert.



Neubulachs Bürgermeisterin Petra Schupp (Mitte) kam zum Antigen-Test beim DRK-Ortsverein Neubulach/Neuweiler, rechts DRK-Vorsitzender Jörg Pfrommer. Foto: DRK

INFO

Zwei Termine pro Woche

Zunächst sollen die Corona-Schnelltests ohne vorherige Anmeldung zweimal wöchentlich in der Festhalle Neubulach angeboten werden: Mittwochs von 18 bis 20 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr kann die Bevölkerung dieses Angebot kostenlos in Anspruch nehmen. Getestet

werden nur Personen, die älter sind als zwölf Jahre, keinerlei Corona-Symptome wie Husten, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust aufweisen und keine Kontaktperson ersten Grades sind. Da die Testung ohne Terminvergabe erfolgt, kann es zu Wartezeiten kommen.

Auch Neubulachs Bürgermeisterin Petra Schupp war erfreut, dass der DRK-Ortsverein die Stadt bei den Schnelltestaktionen unterstützt.

Die Rathauschefin ließ es sich nicht nehmen, sich testen

zu lassen. »Ich bin sehr dankbar für das Engagement des DRK-Ortsvereins. Dieses Angebot ermöglicht es den Bürgern, sich ohne großen Aufwand testen zu lassen und sicher in Kontakt zu anderen zu treten«, so Schupp.